Neue Ankerwinden für den Wasserbau

Dromec hat zusammen mit Van Schie, einem Vermieter von Pontons, neue Pfahlankerwinden entwickelt und den eigenen Lagerbestand aufgestockt

Van Schie benötigt die neuen Pfahlankerwinden für einen namentlich nicht genannten Kunden, der aktuell Sanierungsarbeiten am Kanal in Amsterdam ausführt. Der erste Arbeitseinsatz sei bereits erfolgreich absolviert, heißt es.

Speziell für die Binnenschifffahrt sowie den Wasserbau entwirft und produziert der niederländische Seilwinden-Hersteller Dromec kundenspezifische Lösungen. Während der Entwurfsphase stehen nach eigenen Angaben Sicherheit, Bedienerfreundlichkeit des Produktes und Nachhaltigkeit stets im Vordergrund. Die Kunden würden aktiv eingebunden.

Ein Beispiel für solch eine enge Zusammenarbeit sind die neuen Pfahlankerwinden, die gmeinsam mit dem Kunden Van Schie entwickelt worden sind. Das Vermietungsunternehmen von Pontons für Infrastrukturarbeiten und Veranstaltungen hat hohe Anforderungen an die Komponenten dieser Pontons –modular, stapelbar, und kompakt in der Bauweise sollten die Winden einen einfachen Transport an den Einsatzort gewährleisten. Ein Rahmen mit Hebeösen und Aufstecktaschen unterstützt den schnellen Aufbau.

Abweichend zu Vorgängermodellen sollte die Windenkonstruktion diesmal direkt am Pfahlanker montiert sein, um Platz zu sparen. Eine Funkfernbedienung soll dazu eine sichere und leichte Steue-





Ein Ponton, der mit den neuen Pfahlankerwinden (r.) ausgestattet ist, beim Einsatz in Amsterdam

rung ermöglichen. Auch Nachhaltigkeit sei bei diesem Entwurf stets ein wichtiges Thema gewesen, heißt es. Hand in Hand habe man so eine optimale, innovative Windenlösung gefunden.

Neben diesen kundenspezifischen Anfertigungen bietet das Familienunternehmen Dromec mit Sitz in Rhenen ein breit gefächertes Angebot an Seilwinden für die Binnenschifffahrt. Immer häufiger gebe es dringende Anfragen, die eine kurze Lieferzeit erforderten. Deshalb hat das Unternehmen sein Lager mit folgenden Produkten aufgestockt:

- kompakte Drahtseil-Ankerwinden für Ankergewichte ab 450 kg
- Ladekran-Winden für Binnenschiffe mit einer Tragfähigkeit von 950 kg
- Poller-Spillwinden mit Haltekraft
- Koppelwinden

Kompakte Drahtseil-Ankerwinde

Als weiteres Beispiel für gute Zusammenarbeit und Innovation nennt Dromec seine Drahtseil-Ankerwinden. Sie seien kompakter, einfacher zu bedienen und wartungsärmer als herkömmliche Ketten-Ankerwinden der älteren Generation, so der Hersteller. Die Trommeln sind mit einem Freilauf und einer Bandbremse ausgestattet, damit der Anker sicher und schnell gehandhabt werden kann. Die Verwendung von Ankerwinden schaffe mehr Bewegungsfreiheit auf dem Deck, heißt es. Platz werde aber auch unter Deck geschaffen, da auf den Kettenkübel verzichtet werden könne.

Die EWA-650-KB ist eine Winde, die speziell für das Achterdeck entwickelt wurde und für Anker bis 450 kg geeignet ist. Die Seilaufnahme beträgt 46m (Ø 14 mm). Durch die Verwendung einer neuartigen Legierung namens Protalloy würden Stahlteile zuverlässig und langanhaltend vor Korrosion durch Wind und Wasser geschützt, so Dromec. RD

